

SWP vom 21.07.2016

Pappelau

Stuttgarter Kickers schlagen den Bundesligisten Ingolstadt mit 2:1

Eine überraschende 1:2-Niederlage musste Fußball-Bundesligist Ingolstadt im Testspiel gegen den Regionalligisten Stuttgarter Kickers hinnehmen.

THOMAS GOTTHARDT | 21.07.2016 [000](#)



Foto: Apprich

Bild 1 von 1

Ein unterhaltsames Duell lieferten sich die Kickers, hier mit Enis Küley (links) gegen Sonny Kittel, mit dem Bundesligisten aus Ingolstadt.

Immerhin 1000 Zuschauer verfolgten den fußballerischen Höhepunkt während der Einweihungsfeierlichkeiten des neuen Sportgeländes des Kreisligisten SV Pappelau/Beiningen. Dabei musste der Bundesligist FC Ingolstadt gegen den Drittligaabsteiger Stuttgarter Kickers eine überraschende 1:2 (1:2)-Niederlage hinnehmen. Luca Pfeiffer (9.) und Maurizio Scioscia (22.), der in der vergangenen Saison noch beim Zweitbundesligisten 1. FC Heidenheim zum Einsatz gekommen ist, mit einem verwandelten Foulelfmeter trafen für die „Blauen“. Für den FC Ingolstadt, der sein erstes Testspiel in der Vorbereitung auf die neue Saison bestritten hat, war Moritz Hartmann (40.) erfolgreich.

Zur Freude der Veranstalter waren beide Mannschaften mit dem kompletten Kader angereist und boten dem Publikum bei hochsommerlichen Temperaturen ein ansehnliches Kräftemessen. „Das Spiel war sehr unterhaltsam. Die Mannschaften haben sich nichts geschenkt“, lobte Klaus Hagmann, stellvertretender Abteilungsleiter des SV Pappelau/Beiningen. Der Dreiklassenunterschied war jedenfalls nicht festzustellen. Die Kickers, künftiger Ligakontrahent des SSV Ulm 1846 Fußball, lieferten der Mannschaft des neuen FC-Trainers Markus Kauczinski ein Duell auf Augenhöhe.

Diese Begegnung hatte sogar der Fernsehsender Sport 1 live aus der schwäbischen Provinz übertragen. Dessen Moderator hatte den Führungstreffer der Stuttgarter angesichts der ländlichen Umgebung schmunzelnd kommentiert: „Jetzt wackelt das Tor im Maisfeld.“ Zur Erklärung: An die Gegengerade des Sportgeländes schließt sich ein riesiges Maisfeld an.

Auch wenn die Hoffnungen auf einen Publikumszuspruch von mindestens 1500 Zuschauern nicht erfüllt wurden, strahlten die SV-Verantwortlichen. Abteilungsleiter Markus Schwarz: „Wir sind angesichts der Hitze trotzdem mit der Resonanz zufrieden.“

THOMAS GOTTHARDT | 21.07.201